

Erhalt der KV Notfallpraxis in Müllheim i. M.

Am 21.10.2024 wurde die Stadt Müllheim i. M. – unmittelbar vor Beginn einer am selben Tag stattfindenden Pressekonferenz der Kassenärztliche Vereinigung BW – über die im April 2025 geplante Schließung von der Notfallpraxis in Müllheim i. M. in Kenntnis gesetzt.

Die Auswirkungen der Schließung wären massiv.

Nicht nur für die ärztliche Versorgung von bis zu 80.000 Einwohnern in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Lörrach steht auf dem Spiel. Auch für Rettungsdienste, Notärzte und die Notaufnahme der Helios Klinik hätte die Schließung gravierende und auch kostspielige Folgen.

Erkrankte Personen aus Müllheim i. M. und den direkten Umlandgemeinden müssten zukünftig weite Wege von bis zu 50 km in Kauf nehmen, um eine medizinische Versorgung zu erhalten. Die Fahrzeit würde selbst unter optimalen Bedingungen von Müllheim i. M. Innenstadt mindestens 35 Minuten betragen und könnte sich, insbesondere zu Stoßzeiten, erheblich verlängern. Das von der KVBW selbst vorgegebene Kriterium, dass 95 % der Menschen die nächste Notfallpraxis innerhalb von 30 Minuten erreichen können sollen, ist für die Menschen im Markgräflerland und auch für den gesamten Landkreis also keineswegs zu erreichen.

Die Rettungsdienste des DRK Kreisverbandes Müllheim i. M. und die Notärzte rechnen mit mindestens 15 % zusätzlichen Alarmierungen, bei denen dann aber keine Behandlung und kein Transport vergütet werden kann. Die Notaufnahme der Helios Klinik in Müllheim i. M. wäre häufig mit Bagatellfällen blockiert und überlastet, was sich dann wiederum gravierend auf die Behandlung von echten Notfällen auswirken kann. Dass die KV dieses Problem erkannt hat zeigt sich auch daran, dass nach deren eigenen Vorgaben Klinikstandorte als Voraussetzung für den Erhalt einer Notfallpraxis genannt werden. Dennoch soll die KV Notfallpraxis in Müllheim i. M. geschlossen werden.

Besonders ärgerlich ist, dass die KV die Landkreise pauschal und willkürlich als Kriterium heranziehen möchte. Nach diesem „Schließungskriterium“ soll es nur ein bis zwei Notfallpraxen pro Landkreis geben, ohne jede Rücksicht auf die unterschiedlichen Größen und Eigenschaften unserer Landkreise. Dies ist insbesondere für den flächengroßen Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, der noch dazu durch die Stadt Freiburg getrennt ist, äußerst nachteilig.

Der Gemeinderat der Stadt Müllheim im Markgräflerland richtet sich daher entschieden gegen die Schließung der KV Notfallpraxis in Müllheim i. M. und bittet das Sozialministerium der Schließung entgegenzutreten.